



Fachdienst Kultur, Museen und Archiv
Frau Jessica Struckmeier, Tel. 172627

TOP: Fortschritt des Denkmalpflegeplans für die Altstadt Bericht Nr. 184/2020 Produkt: 09.01.06 Integriertes Handlungskonzept Altstadt 10.04.01 Denkmalschutz und Denkmalpflege		
Beratungsfolge Kulturausschuss	Behandlung öffentlich	Sitzungstermine 10.09.2020

Finanzielle Auswirkungen? <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein		
<input type="checkbox"/> investiv <input type="checkbox"/> konsumtiv		
	einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen		
Folgekosten (AfA, Unterhaltung...)		
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen		
Sonstige Erträge/Einzahlungen		
Bemerkung: Förderprojekt im Rahmen des IHK-A		
Haushaltsmittel ausreichend vorhanden? <input type="checkbox"/> ja, veranschlagt bei folgendem Konto: <input type="checkbox"/> nein, Deckungsvorschlag:		
Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung: Einmalig: / / Laufend: / /		
<input checked="" type="checkbox"/> gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe <input type="checkbox"/> freiwillige Aufgabe Grundlage: Denkmalschutzgesetz NRW		

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Bericht:

Im Rahmen der Sitzung des Kulturausschusses am 27.11.2019 hat der FD 41 bereits über die Beauftragung und die Arbeitsaufnahme des Bochumer Büros „STADTGUUT“ zur Entwicklung eines durch das Integrierte Handlungskonzept Altstadt geförderten Denkmalpflegeplans berichtet.

Seitdem hat das Büro zur Erstellung des Denkmalpflegeplans verschiedene Maßnahmen in enger Absprache mit dem FD41 durchgeführt.

So wurden Begehungen des in Rede stehenden Areals durchgeführt. Es wurden Recherchen der verschiedensten Quellen durchgeführt. Das bisherige Arbeitsergebnis ist ein Teilentwurf des beauftragten Denkmalpflegeplans. Dieses Werk umfasst z. Zt. 192 Seiten.

Das Büro STADTGUUT wird nun in dieser Sitzung des Kulturausschusses diesen aktuellen Zwischenstand anhand dieses Teilergebnisses vorstellen. Weiterhin wird das Büro bereits durchgeführte Maßnahmen vor und während der Corona-Zeit und die weiteren geplanten Schritte dieses Projektes präsentieren.

Lüdenscheid, den 19.08.2020

Im Auftrag:

gez. Bärwolf

Martin Bärwolf